

Erste Seite:

Bei offiziellen Anlässen wird am Bremer Rathaus die Staatsflagge gehisst. Sie wird „Speckflagge“ genannt und ist mindestens achtmal rot und weiß gestreift sowie am Flaggenstock gewürfelt. In der Mitte prangt das Wappen mit Schlüssel und drei Löwen.

Vorherige Seite:

Nomen est Omen: Das Bremer Haus gibt es in der Tat nur in Bremen. Häuser

Unten:

Das Umland von Bremen bietet zahlreiche wunderschöne Orte, wie die ehemalige Künstlerkolonie Fischerhude, deren

Entwicklung eng mit Worpswede verbunden ist. Eines der angesagtesten Ausflugsziele ist „Körbers Gasthof“.

Seite 10/11:
Der „Neue Hafen“ ist eine der ersten Adressen für Besucher in Bremerhaven. Dort, wo einst die Auswandererschiffe in Richtung

Amerika ablegten, laden heute das Columbus-Center (Bildmitte), das Deutsche Schiffahrts-

museum (rechter Bildrand), das Deutsche Auswanderer-

haus, der Zoo am Meer und seit Juni 2009 das „Klimahaus“ zum Entdecken und Bummeln ein.

Inhalt

12

Bremen: Dorf mit Straßenbahn

26

Vom Marktplatz zum Ufer der Weser: die Innenstadt
Seite 62
Bremens Architektur: Unikum mal zwei
Seite 80
Von Braunkohl und Knipp: Bremen kulinarisch

86

Von der Lesum nach Nordenham: das Umland
Seite 104
Künstlerkolonie im Teufelsmoor: Worpsswede
Seite 114
Künstlerkolonie an der Wümme: Fischerhude

120

Havenwelten und Geschichte in Bremerhaven

134 Register

135 Karte

136 Impressum